

# WILLKOMMEN- BRUCHIM HABA'IM

Aktiv gegen Antisemitismus –  
Besuch der Synagoge und  
Kennenlernen der liberalen jüdischen  
Gemeinde in Unna



**LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER,  
LIEBE LEHRKRÄFTE,**

wir laden Euch/Sie herzlich ein, das jüdische Leben im Kreis Unna vor Ort kennenzulernen.

**Liberales jüdisches Gemeinde „haKochaw“ für den Kreis Unna K.d.ö.R.**

Jüdisches Leben in Unna existierte bereits seit dem 11. Jahrhundert. Ab dem 18. Jahrhundert gab es auch eine Gemeinde mit einer Synagoge. In der Zeit der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft wurde die Synagoge 1938 bei den Novemberpogromen angezündet. 2019, nach 81 Jahren, wurde die neugestaltete Synagoge an der Buderusstraße in Unna-Massen mit großer Anteilnahme und Unterstützung vieler Menschen als Gebetsstätte und Begegnungsort eröffnet.

**WILLKOMMEN SIND ALLE INTERESSIERTEN SCHÜLERINNEN UND  
SCHÜLER AB DEM 7. JAHRGANG. DIE TEILNAHME AM PROJEKT IST  
FÜR ALLE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER KOSTENLOS.**

Bei Interesse bitte eine Mail an folgende Adresse senden:

[jg\\_hakochaw.unna@web.de](mailto:jg_hakochaw.unna@web.de)

**EINE VORHERIGE TERMINABSPRACHE MIT FOLGENDEN ANGABEN  
IST UNBEDINGT ERFORDERLICH!**

Schule :

Name der Kontaktperson:

E-mail :

Mobiltelefonnummer :



## UNSERE DREI ANGEBOTE IM RAHMEN DES PROJEKTES "WILLKOMMEN - BRUCHIM HABA`IM"

### 1. ANGEBOT: SYNAGOGENFÜHRUNG

- Führung durch die Synagoge: Präsentation und Erklärung zu den Gegenständen und Symbolen im Judentum
- Informationen und Austausch über Rituale und Regeln im jüdischen Alltag
- Informationen zu den Feiertagen und Festen im jüdischen Kalender

### 2. ANGEBOT: GESCHICHTEN AUS DEM JÜDISCHEN LEBEN IN UNNA

Die 700 Jahre alte Geschichte der jüdischen Menschen in Unna ist historisch nachgewiesen. Wenn wir aus der Geschichte lernen wollen, dürfen Berichte und Biografien der Jüdinnen und Juden aus verschiedenen Epochen nicht vergessen werden. Mit dem Appell „Nie wieder ist jetzt“ vermitteln wir die bewegte Geschichte der jüdischen Gemeinde von damals bis heute.

### 3. ANGEBOT: BEGEHUNG UND INFORMATIONEN ZU STOLPERSTEINEN UND DEM JÜDISCHEN FRIEDHOF IN UNNA

In nahezu jeder Stadt und Gemeinde im Kreis Unna existieren aktive Gruppen, die sich für die Aktion "Stolpersteine" sowie den Erhalt und die Pflege jüdischer Friedhöfe engagieren. Auch Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, im Rahmen ihrer Aktivitäten zur Antisemitismusprävention selbst aktiv zu werden. Gerne unterstützen wir Sie/Euch dabei und stehen für weitere Fragen zur Verfügung.

**Vorsitzende der jüdischen Gemeinde**  
Alexandra Khariakova

**Projektleiterin**  
Violeta Rohozianska

